

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 107/108 (1936)  
**Heft:** 24

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Neutrale Berater

## Elektrizität und Brennholz

Die Bestrebungen der schweizerischen Waldwirtschaft nach vermehrtem Holzabsatz haben auch einer regen Konstruktions-tätigkeit auf dem Gebiete der Holzfeuerungen für Zentralheizungen gerufen. Wir haben darüber in den Schweiz. Blättern für Heizung und Lüftung, sowie am 1. Schweiz. Kongress für Holzverwertung ausführlich berichtet. Schon vor der jüngsten, empfindlichen Preissteigerung der ausländischen Brennstoffe war in einigen Gegenden unseres Landes die Holzfeuerung billiger als z. B. Koks oder Oel. Sie ist es jetzt umso mehr, wenn der Holzhandel seine Interessen richtig zu wahren versteht. Die Verbesserung der Holzfeuerungen berührt nun auch die Interessen der Elektrizitäts-Industrie, insofern als die Ausdehnung des Stromverbrauchs für Wärmezwecke auf dem Lande wieder langsamer fortschreiten wird. Das beweist auch die Aufmerksamkeit der «Elektriker» am Holzkongress. Doch bringt diese Sachlage fast zwangsläufig wieder auf den Gedanken der Kupplung von Strom und Holz als den beiden einheimischen Energieschätzten.

Die Elektrizitätswerke trachten bekanntlich nach möglichst gleichmässiger Belastung und nur für solche sind heiztechnisch annehmbare Strompreise erhältlich. Man wird also die Grundlast einer Heizungsanlage, also insbesondere auch den Nach-

bedarf, mit Elektrizität, die Belastungsschwankungen nach oben, die sog. Spitzen aber durch einen andern anpassungsfähigen Brennstoff decken. Da Holz ein leicht entzündlicher, raschbrennender, stets erreichbarer Brennstoff ist, kann es diese Aufgabe gut übernehmen. Man wird dessen Verfeuerung zweckmäßig in solchen Heizkesseln vornehmen, die für reine Holzfeuerung gebaut sind, womit nicht nur die verschiedenen Nachteile einer gemischten oder behelfsmässigen Anlage vermieden, sondern auch das Beste aus dem Brennstoff und aus der Kombination herausgeholt wird. Für kleine Anlagen wird man sich elektrischerseits auf einen Durchflussapparat beschränken, für grössere und grössste kommen Elektrodenkessel, eventuell in Verbindung mit einem Speicher, in Frage. Der Holzfeuerungsteil richtet sich nach der Höhe der Bedarfsspitze, nach dem verfügbaren Platz und vielen andern Faktoren.

Solche Kombinationen, die sich ganz besonders für Gebäude der öffentlichen Hand, für Schulen, Gemeindehäuser, Anstalten u. dgl. eignen, können nicht rein theoretisch, können vielmehr nur am konkreten Objekt unter Beachtung aller Umstände lohnend gelöst werden. Damit dies in aller Gründlichkeit und Unvoreingenommenheit, ohne Interesse an dieser oder jener Lösung, nach der technischen und nach der wirtschaftlichen Seite geschehe, empfiehlt sich der Bezug beratender Heizungs-Ingenieure. Eigenmann & Wild.

## SCHULER & SCHILD

Beratende Ingenieure S. I. A.

Zürich 2 / Tödistrasse 9 / Tel. 39.184

Projekte, Bauleitungen, Schätzungen, Gutachten auf dem gesamten Gebiete der Elektrotechnik

## EIGENMANN & WILD

Konsult. Ingenieure S. I. A.

Winterthur / Konradstrasse 10

Davos-Platz / Schulstrasse 23

Zürich / Beckenhofstrasse 51

Spezialität: Krankenhäuser, Heizungs-, Lüftungs- u. sanit. Anlagen

## ADOLF MEIER

Dipl. Bauingenieur E. T. H. u. S. I. A.

Wädenswil Weststr. 7 Tel. 956.647

Ingenieurpläne für Hoch- und Tiefbau  
Statische Berechnungen

## HERMANN MEIER

Dipl. Ing. S. I. A.

Zürich 1 Bahnhofstr. 15 Tel. 31.948

### Vorprojekte für sanitäre Anlagen

als einheitliche Basis für Submissionen, mit kompl. dimensionierten Plänen, approximative Kostenanschläge, Offertenvergleiche, Baukontrollen, Expertisen, Bau- und Betriebskosten von Warmwasserversorgungen

### Referenzen

Schweiz. Pflegerinnenschule mit Frauenspital in Zürich  
Städtische Poliklinik an der Greulichstrasse in Zürich  
Schulhaus Albisrieden-Zürich / Chemiegebäude der  
E. T. H., Zürich / Hotel Helvetia, Castagnola / Kant.  
Frauenklinik, Winterthur / Apartmenthaus Steinengraben A.-G., Basel / Hotel Schwanderhof, Schwanden

## P. ZIGERLI

Ingenieur S. I. A.

Zürich Bahnhofstrasse 67 Tel. 52.984

Spezialbureau für Abwasser-Reinigung, Kläranlagen, Kanalisationen und Wasserversorgung. — Biologische Schnellreinigung von Abwässern nach dem Z-Verfahren

## M. WEGENSTEIN

Dipl. Ing.

Ingenieurbureau

Zürich / Rämistrasse 7 / Tel. 22.927

Wasserversorgung, Tiefbau, Abwasserreinigung

## WALTER GROEBLI

Dipl. Ing. E. T. H. / Ingenieurbureau

Zürich 1 Pelikanstrasse 6 Tel. 70.596

Projektierung • Bauleitung • Gutachten  
Spezialität: Industriebauten

## RUDOLF DICK

Dipl. Ing. S. I. A.

Luzern Zentralstrasse 45 Tel. 20.965

Brücken- und Hochbau in Eisen, Eisenbeton und Holz  
z. Zt. im Bau: Sitterbrücke Haggen-Stein, Thurbrücke Bürglen, Antennenturm Beromünster, Automatisches Seezwehr bei Wallenstadt

## ERWIN MAIER

Berat. Ing.

Ingenieurbureau

Dipl. Ing. E.T.H., S.I.A. u. A.S.I.C.

Schaffhausen Steigstr. 51 Tel. 1655

Abwasserreinigung nach dem CA-TO-Verfahren.  
Eisen- und Holzbau, Eisenbeton im Hoch- und Tiefbau. Lizenzinhaber für Kreuzeck-Rostdecken. Wasserbau und Flusskorrekturen. Beratung, Pläne, Projekte. Bauleitungen und Gutachten.

**Der Geschäftsgang der Schweiz. Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur** hatte im abgelaufenen Geschäftsjahr (Juli 1935 bis Juli 1936) eine deutliche Besserung aufzuweisen: die Produktion stieg um 42%; trotzdem erreichte sie nur 50% der normalen Beschäftigung der Werkstätten. Der Bestellungseingang hat sich auf der Höhe des Vorjahres gehalten, doch hofft man ihn im laufenden Geschäftsjahr durch bessere Ausnützung der Werkstatteinrichtung steigern zu können. Der Geschäftsgang der Abteilung Lokomotivbau war im allgemeinen flau, da die einheimischen Bahnverwaltungen nach wie vor grösste Zurückhaltung in der Anschaffung bekunden. Das Auslandsgeschäft war infolge der scharfen internationalen Konkurrenz noch bedeutend schlechter als das Schweizergeschäft. Die S. L. M. musste sich mit Bestellungen auf Bestandteile begnügen; u. a. übertrug im Frühjahr die französische Nordbahn einem Konsortium französischer Lokomotivfabriken, mit dem die S. L. M. zusammenarbeitet, den Bau einer 3000 PS-Hochdruck-Lokomotive, gemäss den Zeichnungen und Patenten der S. L. M.<sup>1)</sup>. — Die S. L. M. sieht sich infolge überhöhter Einfuhrzölle und administrativem Protektionismus gezwungen, bei Oelschaltgetrieben zur Vergabe von Fabrikationslizenzen überzugehen und hofft dabei, nicht nur Lizenzannahmen, sondern auch einen Teil der sonst für ihre Werkstätten verlorenen Aufträge zu sichern. — Das Motoren- und Kompressorengeschäft erwies sich gleichermassen als sehr flau. Durch den ständigen Preisrückgang und ein stets zunehmendes, die Nachfrage übersteigendes Angebot war die S. L. M. gezwungen, die Gestehungskosten der Maschinen einerseits durch Vereinfachung der Konstruktion, anderseits durch Steigerung der Drehzahlen herabzusetzen. Verschiedene Maschinen dieses neuen Typs haben sich im Betrieb bereits gut bewährt. Die Leitung der Fabrik hofft, dass die im Zusammenhang mit der Auflockerung des Verkehrs mehr und mehr verwendeten Leicht- und Schnellbetriebswagen vermehrte Beschäftigung bringen werden, desgleichen die Neuaufrüstung der Armee. — Die Abteilung Motorenbau hat seit Beginn des neuen Geschäftsjahrs einen wesentlich grösseren Bestellungseingang zu verzeichnen, indem es gelang, in Aegypten und in Südamerika einige wichtige Geschäfte abzuschliessen.

**Der Innendienst der K. L. M.** Für den zweimal wöchentlichen Luftverkehr von Amsterdam nach Batavia der holländischen Luftverkehrsgesellschaft K. L. M. sind vor kurzem die Vergleichszahlen des dritten Quartals der Jahre 1935 und 1936 veröffentlicht worden. Aus der Statistik kann ersehen werden, dass die Passagierkilometer eine Steigerung von 39½%, die Posttonnenkilometer eine Erhöhung von 17,4% und die Fracht-

tonnenkilometer eine Verbesserung von 58,1% verzeichnen. Die durchschnittliche Verkehrssteigerung beträgt also 32,4%. Interessant ist auch die Tatsache, dass die Verkehrsflugzeuge eine durchschnittliche Besetzung von 86,3% an Passagieren, Fracht und Post aufweisen. Nach der Meinung der Sachverständigen ist dies die höchstmögliche Ausnützung der Maschinen unter Berücksichtigung der speziellen Verhältnisse auf der Langstreckenroute Amsterdam-Batavia. Nach Schätzungen der K. L. M. soll der Verkehr, der konstant wegen Platzmangel abgewiesen werden muss, ungefähr 60% des jetzigen Umfangs betragen, so dass die Einführung der neuen grösseren Douglas DC-3-Maschine als eine unbedingte Notwendigkeit betrachtet wurde. svz.

**Englisches Verfahren für feuerfestes Holz und Papier.** Die Imperial Chemical Industries Ltd. haben ein neues Verfahren entwickelt, durch das Bauholz, Sperrholz, Trennwandhölzer und Papier feuerfest gemacht werden können. Das Verfahren beruht auf einem neuen Material, dessen Hauptbestandteil Monammonium-Phosphat ist. Nach Angaben der Gesellschaft kann mit diesem Stoff jede Holzfläche billig und einfach feuerfest gemacht werden. Holz wird mit einer Schutzfläche überstrichen, und Papier kann entweder während oder nach der Fabrikation in eine entsprechende Lösung getaucht werden. Namentlich für Papierlaternen, Papierschlangen usw. dürfte die Erfindung von grossem Wert sein. Das neue Material trägt den Namen Fas-

J. B.

**Passagier-Flugverkehr über den Pazifischen Ozean.** Die Pan American Airways hat den regelmässigen Passagierverkehr über den Pazifischen Ozean am 21. Oktober eröffnet. Für die fast 13,500 km lange Ozeanüberquerung werden drei Flugboote vom Type des «China Clippers» eingesetzt werden. Die Dauer der Reise von San Francisco bis nach Manila auf den Philippinen ist auf 6 Tage festgesetzt worden. Zwischenlandungen werden auf Honolulu, Midway Inseln, Wake Inseln und dem Eiland Guam eingeschaltet, die alle für den Passagierverkehr speziell ausgebaut wurden. Der Flugplan wurde so gelegt, daß die Fluggäste einen Aufenthalt von 24 Stunden in Honolulu haben werden. Damit ist die Pan American Airways die erste Luftverkehrsgesellschaft der Welt, die den Passagierverkehr auf den Ozeanstrecken eingeführt hat.

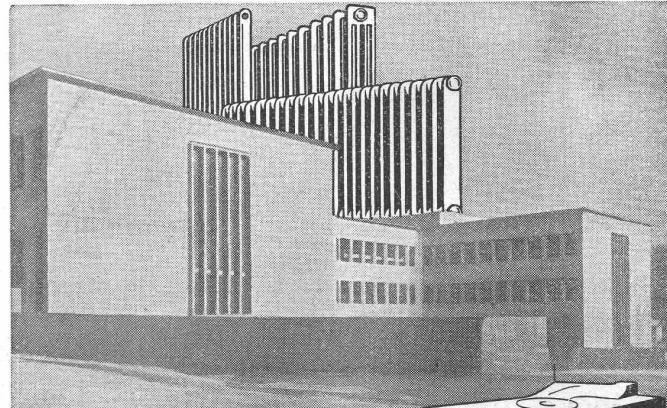
**Das grösste Stahldrahtseil der Welt** wurde kürzlich in Warrington (Lancashire) hergestellt. Es hat einen Umfang von 11,75 cm, ist etwa 12 km lang ohne Knoten und wiegt 57 t. Die Herstellung nahm acht Wochen in Anspruch. Das Seil besteht aus 144 Drähten, die in sechs Strähnen von je 19 Drähten gruppiert sind. Diese sechs Strähne umgeben einen Kern aus Manillafaser. Die normale Arbeitsgeschwindigkeit des Seiles ist 21,7 km in der Stunde.

J. B.

<sup>1)</sup> Vergl. Typenskizze in Band 108, S. 117\* (12. Sept. 1936).

**DIE NEUEN  
MENCK  
BAGGER**

MENCK & HAMBROCK  
ALTONA-HAMBURG

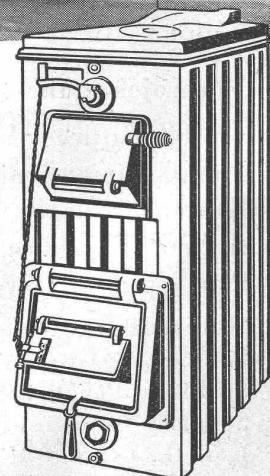


### Im modernen Zweckbau

verwendet der erfahrene Heizungsfachmann mit Vorliebe das bewährte, zweckdienliche

**ZENT-Heizungsmaterial:**  
**ZENT-Heizkessel und**  
**ZENT-Radiatoren**

**ZENT**  
ZENT A. G. BERN, OSTERMUNDIGEN



**S.T.S.**

**Schweizer. Technische Stellenvermittlung  
Service Technique Suisse de placement  
Servizio Tecnico Svizzero di collocamento  
Swiss Technical Service of employment**

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telefon: 35.426 — Telegramme: INGENIEUR ZÜRICH.  
Für Arbeitgeber kostenlos. Für Stellensuchende Einschreibegebühr 2 Fr. für 3 Monate.  
Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen.

**Maschinen-Abteilung.**

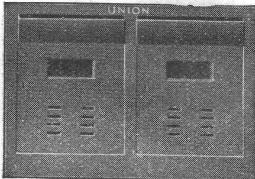
719 **Chemiker-Ingenieur** oder Techniker für den Betrieb in Lebensmittelindustrie,  
mögl. mit Erfahrung in Speisefett- u. Oelfabrikation. Deutsche Schweiz.  
723 **Dipl. Maschinen-Ingenieur**, Gas- und Wärmetechnik, deutsch und französ.,  
für die Bearbeitung von Interessenten der industr. Branche. Ostschweiz.

Ständige Ausstellung in der Schweiz. Bau-Centrale,  
Zürich 1, Talstrasse 9

Eine neue Trockenbauweise  
+ Patent No. 185073



Auskunft durch:  
Novadom AG, Pfungen b. Winterthur  
Tel. 31407

**Briefkasten**  
gemäß Wunsch der Eidg. Postverwaltung

**Eiserne Türen u. Zargen  
Kassenschränke, Stahlmöbel  
Einmauerkassen, Gasschutztüren  
automat. Boden-Türabdichter etc.**  
liefert in erstklassiger Ausführung

**Union-Kassenfabrik A.-G., Zürich**  
Gesnerallee 36 - Verlangen Sie Prospekt Nr. 89 - Telefon 51.758

Zu kaufen gesucht

**Fabrikationseinrichtung**  
für die Herstellung von  
**Isolierplatten, Typus Heraklith**

Wir sind eventuell bereit, einem mit dem Fabrikationsverfahren restlos vertrauten Vorarbeiter oder Fachmann zu engagieren und bitten Interessenten um schriftliches Angebot mit Lebenslauf, Zeugnisausschriften, Referenzen und Photographie neueren Datums. Offerten unter Chiffre O. F. 3473 R. an Orell Füssli-Annoncen, Aarau.

Zu verkaufen

**25 Holzstangen**

6,40 m lang, 8 cm dick, weiß und farbig gestrichen, geeignet für Dekorationszwecke  
Auskunft erteilt unter Chiffre Z. E. 2323 Rudolf Mosse, A.-G., Zürich.

**TECHNISCHE  
PHOTOGRAPHIE**  
SPEZIALITÄT:  
**ARCHITEKTUR-  
AUFAHMEN**  
BAUSTADEN, MASCHINEN  
KATALOG-AUFAHMEN  
REPRODUKTIONEN  
H. WOLF-BENDER'S  
ZÜRICH ERBEN  
KAPPELGASSE 18

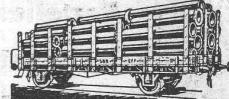
**Seeleitung**

Wer baut und übernimmt die Verlegung einer Seeleitung von 350—400 mm Ø und 300—350 Meter Länge? — Angebote mit Referenzangaben unter Chiffre O. F. 3334 Z an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof.

Zu kaufen gesucht:

**1 Theodolit  
1 Planimeter**

gebraucht, aber in gutem Zustand. Offerten unter Chiffre Z. F. 2324 befördert Rudolf Mosse A.-G., Zürich.



Rohrleitungen  
und  
Apparate aus Eisenblech  
bis zu 15 mm Wandstärke liefern  
sauber und vorteilhaft  
Joh. Bertrams A.G.

Telefon: Basel 13 Galten 46.90

**WETTBEWERB**

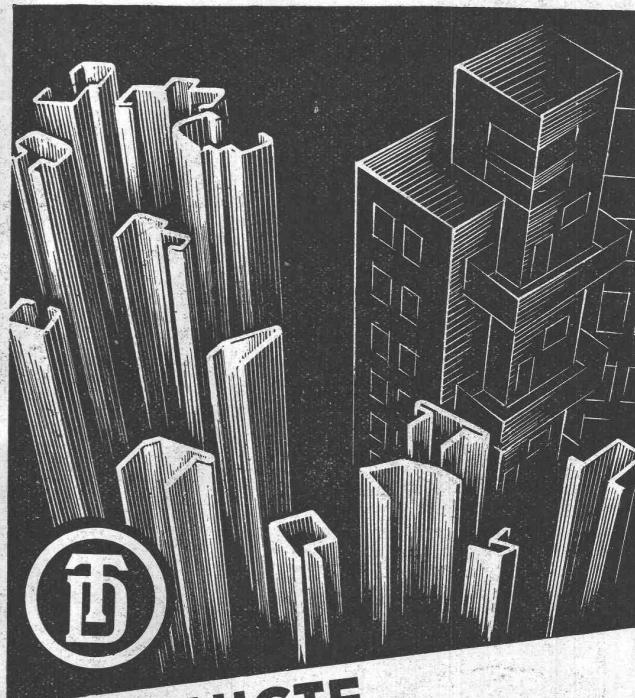
Der Gemeinderat Uster eröffnet unter den seit mindestens 1. Januar 1934 im Kanton Zürich niedergelassenen Fachleuten schweiz. Nationalität einen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für einen

**allgemeinen Bebauungsplan****Eingabetermin: 3. Mai 1937.**

Einsichtnahme der Unterlagen beim Vermessungsamt Uster. Abgabe derselben gegen Einzahlung von Fr. 60.— auf Postcheckkonto VIII/1458, Rechnungsführer Gemeinde Uster.

Uster, den 5. Dezember 1936.

Der Gemeinderat.



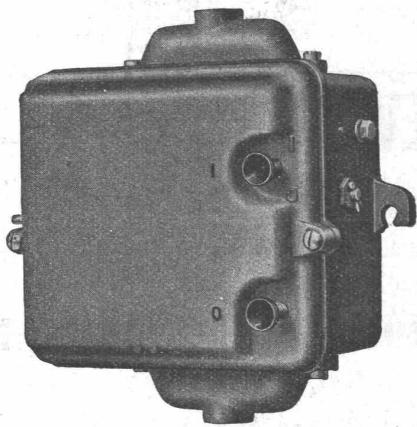
**VEREINIGTE  
DRAHTWERKE AG. BIEL**

**GEPRESSTE ODER GEZOGENE PROFILE****IN EISEN UND STAHL**

# CARL MAIER & CIE., SCHAFFHAUSEN

Fabrik elektrischer Apparate und Schaltanlagen

## Motorschutzschalter Type CTFP 63/15



für Betriebsspannungen bis 500 Volt 50 ~

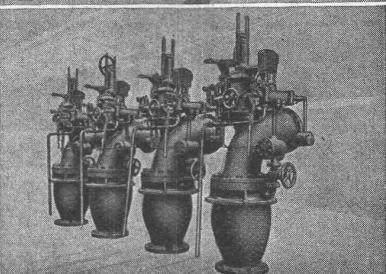
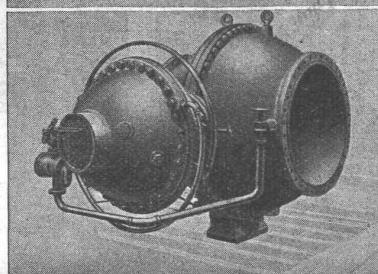
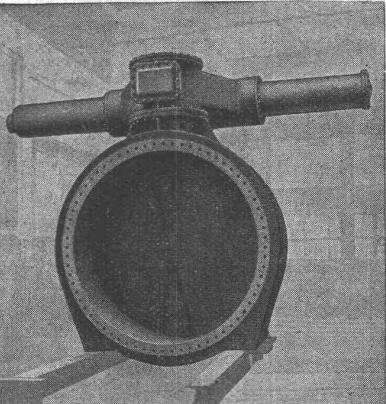
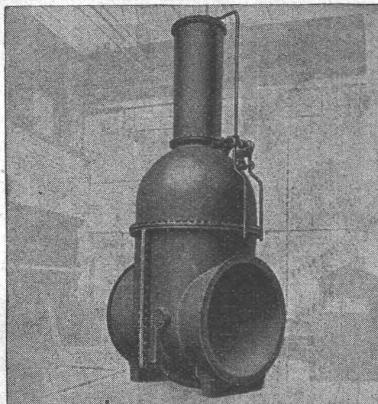
für Betriebsstromstärken von 0,5 bis 15 Amp.

mit Druckknopf- oder Griffbetätigung und drei zuverlässig funktionierenden Wärmepaketauslösern

**schützen die Motoren vor schädlichen  
Überlastungen**



GESELLSCHAFT DER **L. ROLL** SCHEN EISENWERKE  
WERK : EISENWERK KLUS IN KLUS KT. SOLOTHURN



Oben: Kellschieber 2500 mm Nennweite 7 at Druck, für ein Kraftwerk in Spanien. — Unten: Drehschieber 1500 mm Nennweite, 15 at Druck, für ein automatisches Kraftwerk in Deutschland.

Oben: Drosselklappe 3200 mm Nennweite. Anlage in der Schweiz.  
Unten: Schnellschluss-Schieber 45 at Druck, Pumpenspeicherwerk in Italien.

### Abschlussorgane :

**Keilschieber**

**Parallelschieber**

**Ringschieber**

**Drehschieber**

**Düsenventile**

**Drosselklappen für Wasser-  
kraft- und Pumpspeicherwerke**

**insbesondere für:**

**Turbinen- od. Pumpenabschlüsse**

**Verteilorgane**

**Automatische Rohrabschlüsse**

**Stollenabschlussorgane oder für  
Freilauf und Grundablässe von  
Stauseen**